

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!



LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

4. Treffen des erweiterten LAG-Vorstands

Dienstag, 12. April 2016 16:00 Uhr, Niebüll

Regionalmanagement AktivRegion Nordfriesland Nord – Carla Kresel, Simon Rietz

# Tagesordnung

---

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokoll der letzten Sitzung
  2. Nachrichten aus dem MELUR, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen
    - a. GAK-Projektauswahlverfahren Orts(kern)entwicklung 2016 und GAK-Förderung von Ortsentwicklungskonzepten
  3. LAG Nordfriesland Nord e.V.
    - a. LAG-Vorstand
    - b. Mitgliederversammlung am 18.4.2016
    - c. Planung einer Projektbesichtigungs-Bustour
    - d. Werbung neuer Vereinsmitglieder
  4. Vorstellung des Filmprojektes „Unsere Dorfschule“
  5. Beratung & Beschlussfassung über Projektanträge zur Förderung aus Grundbudget
  6. Bericht aus den Kernthemen
  7. Bericht aus dem Handlungsfeld Fisch
  8. Öffentlichkeitsarbeit
    - a. Aktualisierte Homepage
  9. Verschiedenes, Termine
-

## 1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit

---

- Begrüßung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Protokoll der letzten Sitzung

## 2. Nachrichten aus dem MELUR, LLUR und dem Netzwerk AktivRegionen

---

### a. Nachrichten aus dem LLUR

- GAK-Projektauswahlverfahren zu Maßnahmen der Orts(kern)entwicklung in 2016
  - Fördergrundlage:
    - § 44 LHO in Verbindung mit ILE-RL (Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung in SH) vom 1.10.2015 und GAK-Rahmenplan 2015- 2018
    - Zuwendungsempfänger
      - Gemeinden & Gemeindeverbände
      - natürliche Personen % juristische Personen des privaten Rechts
  - Förderquote (wenn Projekt zur Strategie paßt):
    - 75 % bei Gemeinden & Gemeindeverbänden
    - 45 % bei natürlichen Personen & juristischen Personen d. privaten Rechts
  - Zuwendungsvoraussetzungen:
    - Orte mit weniger als 10.000 EW
    - Max. Förderung: 750.000 €
    - Für investive Maßn.: Nachweis wirtschaftlicher Tragfähigkeit & Folgekosten
    - Grundlage: Ortsentwicklungskonzepte mit Erfüllung der Pflichtkriterien, s.u.

## 2. Nachrichten aus dem MELUR, LLUR und dem Netzwerk AktivRegionen

---

### a. Nachrichten aus dem LLUR

- GAK-Projektauswahlverfahren Orts(kern)entwicklung 2016

Kriterien:

#### 1. **Pflichtkriterium: Projekt ist Bestandteil eines Orts(kern)Entwicklungs-konzeptes**

- Vorhandene Orts(kern)Entwicklungskonzepte können anerkannt werden, sofern sie nicht älter als 5 Jahre sind und die Pflichtkriterien A-B-C erfüllen.
- Gemeindeübergreifende Konzepte können anerkannt werden, die das Thema „Innenentwicklung“ beteiligter Orte behandeln und die Pflichtkriterien A-B-C erfüllen.

#### – **Mindestanforderungen an das Konzept zur Orts(Kern)Entwicklung:**

- a. Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Gemeinde/ den Ort/ Kooperationsraum wurden untersucht.
- b. Eine Erhebung des Innenentwicklungspotenzials liegt vor und / oder Konzept beinhaltet Ansätze zur Verminderung der Flächeninanspruchnahme.
- c. Konzept wurde unter Einbindung wesentlicher gesellschaftlicher Gruppen und der Bevölkerung erstellt.

## 2. Nachrichten aus dem MELUR, LLUR und dem Netzwerk AktivRegionen

---

### ▪ GAK-Projektauswahlverfahren Orts(kern)entwicklung 2016

#### 2. Kriterium: Umsetzungsreife

- Priorisierung nach Umsetzungsreife: Kassenwirksamkeit in 2016 / 2017 / 2018 / 2019.

#### 3. Kriterium: Qualität des Vorhabens (max. 19 Pkte)

- Schlüsselprojekt zur Ortskernentwicklung (Begründung über Orts(kern)Entwicklungskonzept) - max. 3 Pkte
- Ressourcenschutz durch Nutzung/ Umnutzung/ Sicherung von Versorgungs-/Dienstleistungsangeboten – max. 3 Pkte
- Stärkung des Ortskerns durch Neuschaffung / Sicherung von Versorgungs- / Dienstleistungsangeboten – max. 3 Pkte
- Schaffung von Arbeitsplätzen – max. 2 Pkte
- Gemeindeübergreifende Bedeutung / Abstimmung – max. 2 Pkte
- Integration von Flüchtlingen / Migranten – max. 1 Pkt.
- Dauerhafte Einbindung ehrenamtlichen Engagements – max. 1 Pkt.
- Modellhafte Funktion / Innovation – max. 1 Pkt.

## 2. Nachrichten aus dem MELUR, LLUR und dem Netzwerk AktivRegionen

---

### ▪ Orts(kern)entwicklungskonzepte

- Konzepte zur Orts(Kern)Entwicklung können laufend über das LLUR aus GAK-Mitteln oder über das Budget der AktivRegionen gefördert werden
  - Förderung über AktivRegion: 55 %
  - Förderung über GAK-Mittel: 75 %
    - GAK-Kriterien:
      - Berücksichtigung der Auswirkungen des demografischen Wandels,
      - Einbeziehung von Ansätzen zur Verminderung der Flächeninanspruchnahme
      - Einbindung von Bürgerbeteiligung
    - Max. Fördersumme: 50.000 €

### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

---

#### a. LAG-Vorstand

- Neue Vorstandsmitglieder:
  1. Andreas Deidert, Bürgermeister der Gemeinde Leck
  2. Christel Hinz, LandFrauenverband, Stellvertreterin für Magret Albrecht

#### b. Mitgliederversammlung

- Montag, 18.4.2016, 19 Uhr, Hotel Deichgraf in Stedesand, An der B5 11
  - TOP:
    1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
    2. Änderungen der Integrierten Entwicklungsstrategie – Beschlussfassung
      - Definition öffentlicher Träger
    3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
    4. Entlastung des Vorstandes
    5. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern
      - Peter Blohm und Armin Albers (Vertretung) vom Förderverein Haus Komet e.V.
      - Christel Hinz vom LandFrauenverband NF
    6. Aktuelles aus der neuen Förderperiode
    7. Verschiedenes
-

### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

#### c. Planung einer Projekttrundfahrt mit dem Bus und gemeinsamen Abendessen

- 16:00 h: Start der Bustour in Enge-Sande. Wir fahren über Leck, Achtrup und Ladelund. Auf dem Weg passieren wir verschiedene Projekte, die Zuschüsse erhalten haben. Es wird eine kurze Einführung in die unterstützten Aktivitäten gegeben.
  - Außenanlagen Jugend- & Sporthaus Enge-Sande
  - Waldseilgarten Leck
  - Reisemobilhafen Leck
  - Mühle Jenny Achtrup
  - Funktionsgebäude Schulplatz Achtrup
  - Bürgerbus Ladelund
  - Gesunde Eigenversorgung in der Grundschule Ladelund
  - Wohnprojekt Ladelund
  - Wasserturm Niebüll
  - Entrée Halligwarft Süderwaygaard
  - Aufwertung Dorfplatz Fahretoft
  - Badestelle der Zukunft Schlüttsiel
  - Natur & Kultur im Informationszentrum Schlüttsiel
  - Erlebnisstation Raseneisenerz
  - Westerstegel Kirche Langenhorn
  - Dreisdörper Krog
  - Ärztehaus Joldelund
  - ....
- 16.40: Besichtigung des Dörps-Campus Klixbüll (oder des Wilhelminen-Hospiz in Niebüll)
- 17:10: Weiterfahrt mit dem Bus über Niebüll, Dagebüll, Schlüttsiel, Langenhorn und Bordelum nach Bredstedt
- 18:00 h: Besichtigung der Harald-Nommensen-Halle in Bredstedt (oder Nordfriisk Instituut)
- 18:30 h: Weiterfahrt mit dem Bus über Dreisdorf und Joldelund nach Enge-Sande
- 19:00 h: Abendessen im Friesenkrug oder Berger's Gasthof in Enge-Sande
- ✓ **Termin:** vor/nach den Sommerferien (25.7.-3.9.), Termin-Abfrage per Mail über Doodle?

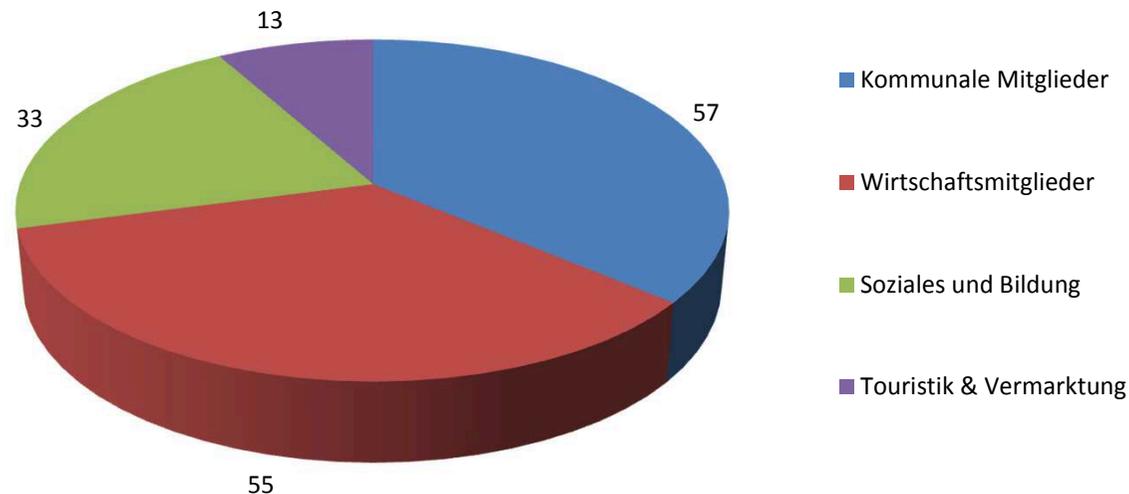
### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

#### d. Werbung neuer Vereinsmitglieder

Frage:

- Aus welchen „Bereichen/Branchen“ stammen die Mitglieder der AktivRegion?
- Kann hieraus abgeleitet werden, wo neue Mitglieder gewonnen werden könnten?

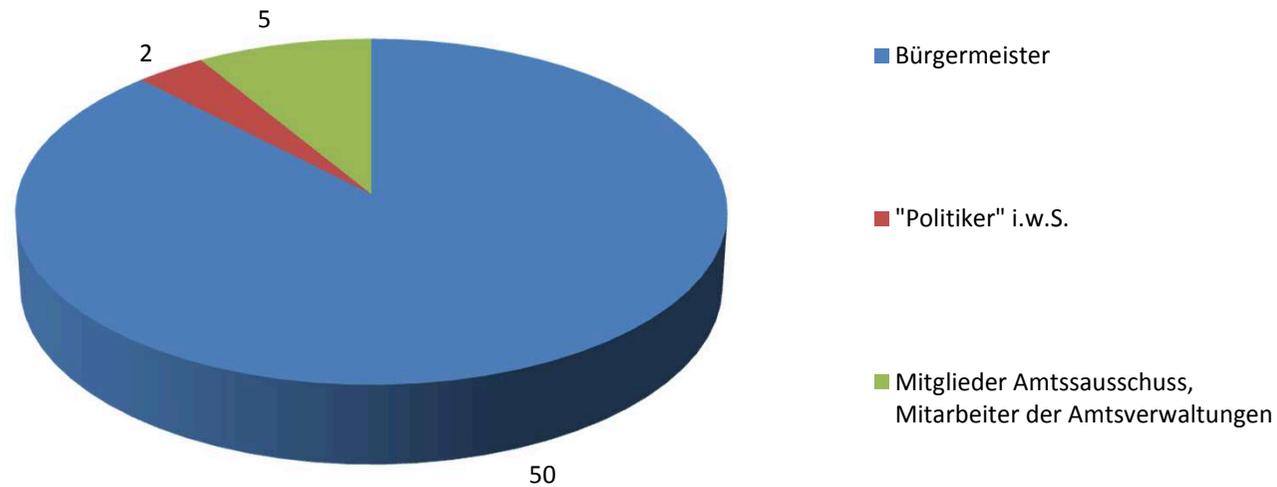
**Mitgliederstruktur AktivRegion  
NF Nord  
(158 Institutionen\* \*177 Personen)**



### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

#### d. Werbung neuer Vereinsmitglieder

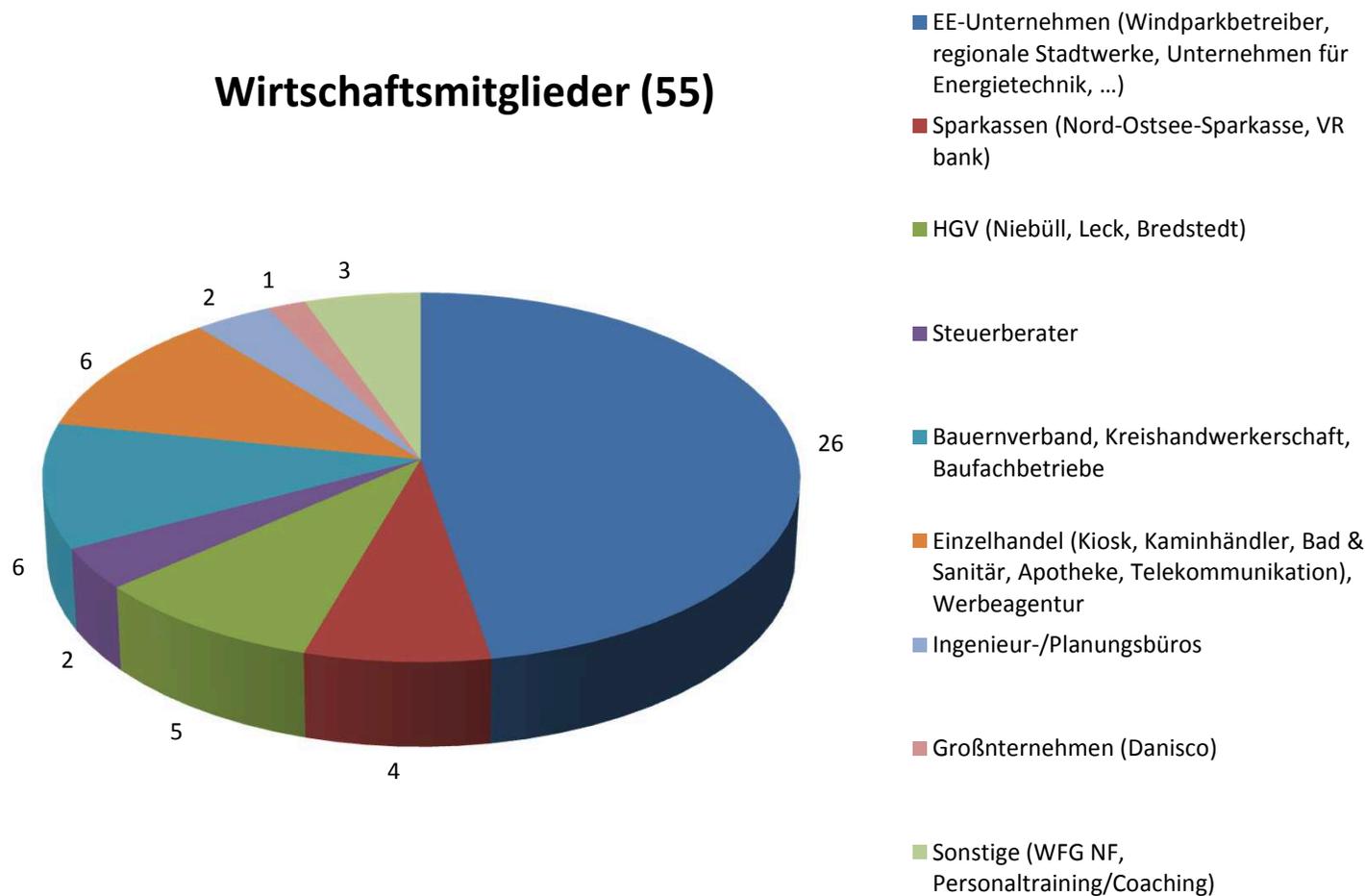
**Kommunale Mitglieder (57)**



### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

#### d. Werbung neuer Vereinsmitglieder

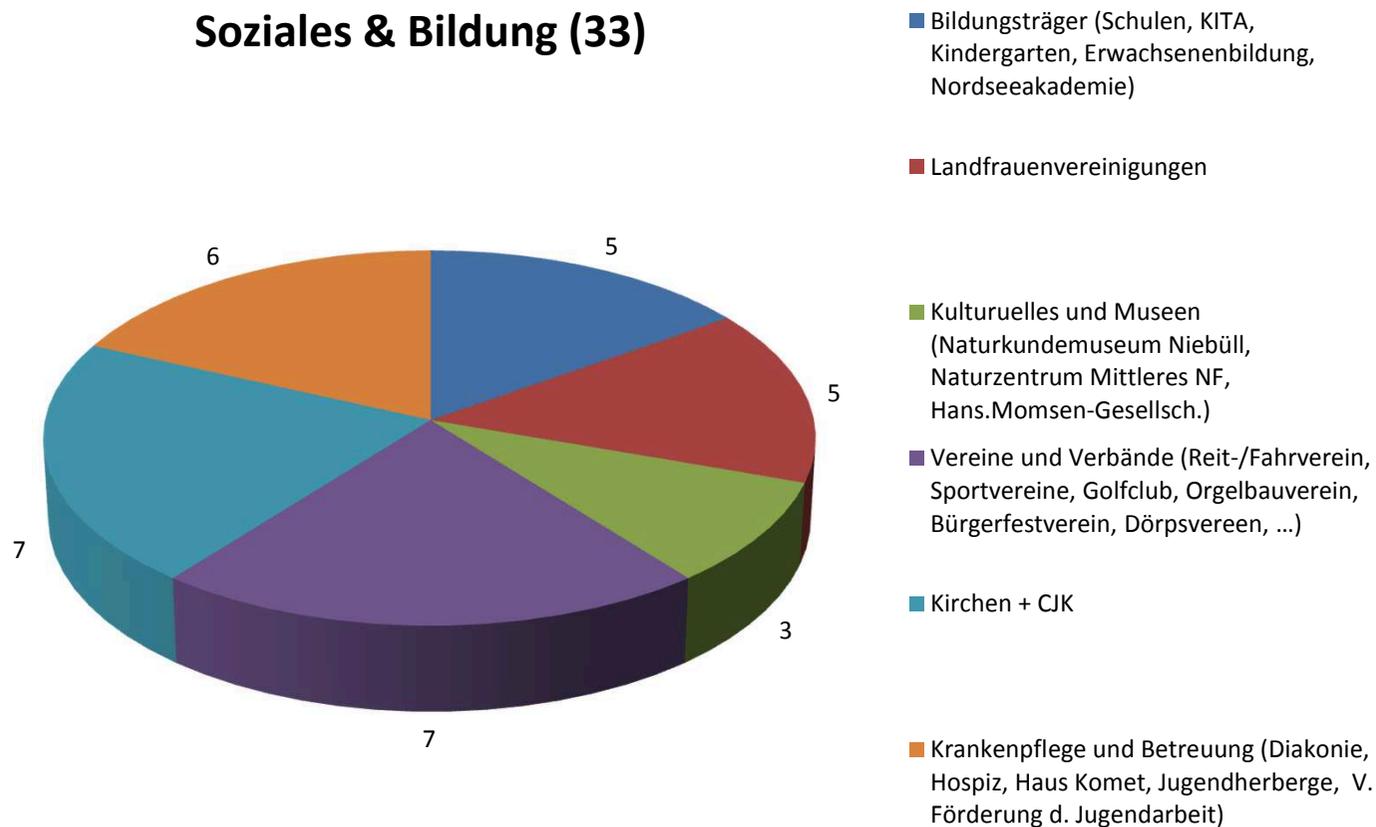
**Wirtschaftsmitglieder (55)**



### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

#### d. Werbung neuer Vereinsmitglieder

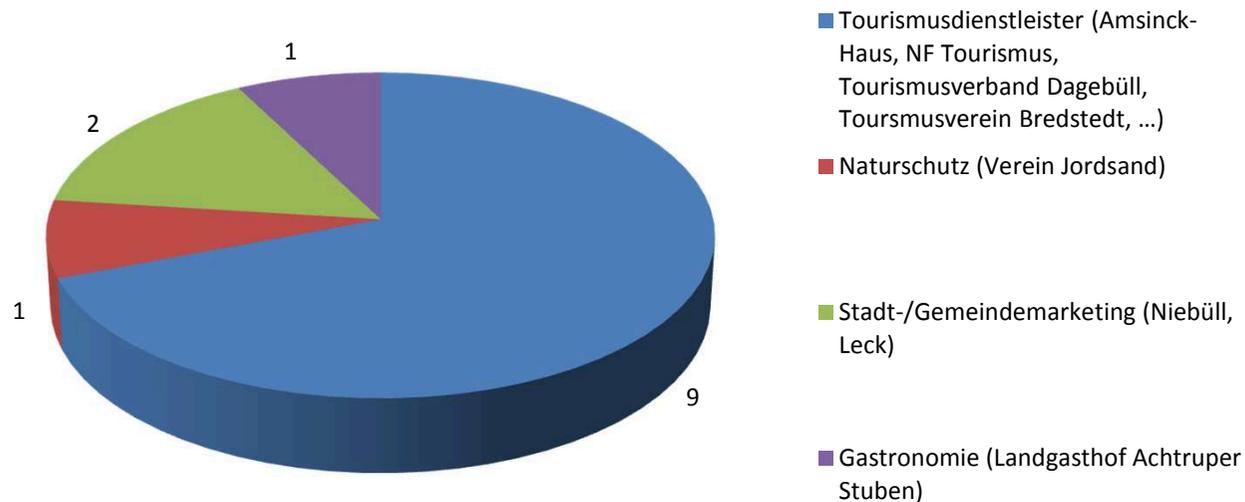
#### Soziales & Bildung (33)



### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

#### d. Werbung neuer Vereinsmitglieder

#### Tourismus & Vermarktung (13)



### 3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

#### d. Werbung neuer Vereinsmitglieder

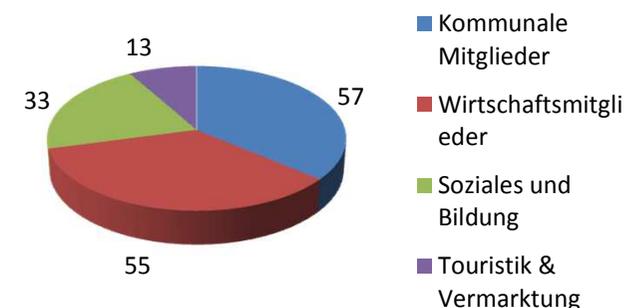
##### Frage:

- Aus welchen „Bereichen/Branchen“ stammen die Mitglieder der AktivRegion?
- Kann hieraus abgeleitet werden, wo neue Mitglieder gewonnen werden könnten?

##### Fazit:

- Die AktivRegion ist breit aufgestellt. Nach meiner kurzen Analyse „fehlen“ Mitglieder aus den Bereichen:
  - Polizei, Feuerwehr, Rettungswesen
  - Naturschutz
  - Einzelhandel
  - Baugewerbe (nur durch „Kreishandwerkerschaft“ vertreten)
  - Hochschulen, akademische Institutionen
  - Gastronomie

**Mitgliederstruktur  
AktivRegion  
NF Nord  
(158 Institutionen\* \*177  
Personen)**



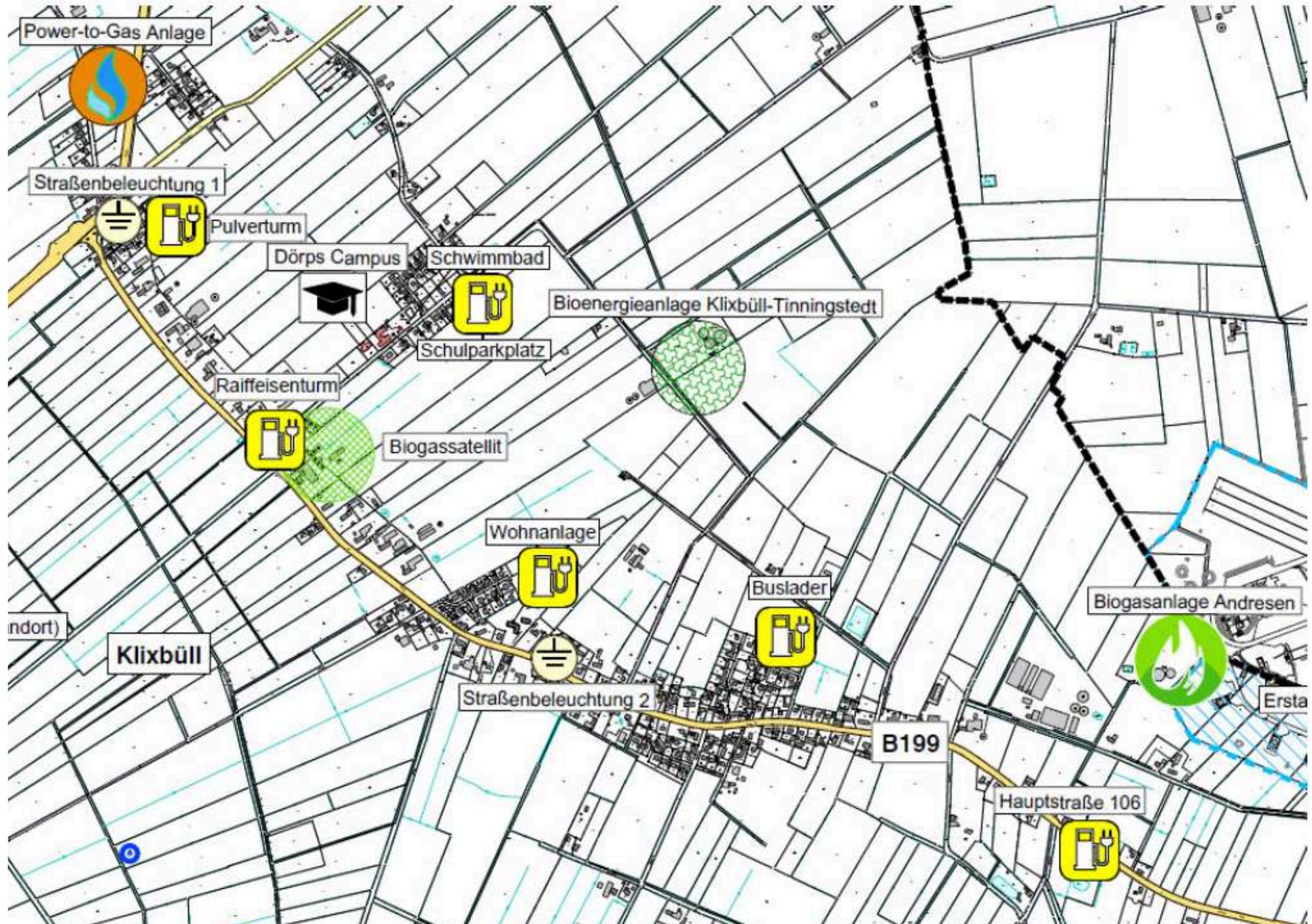
## 4. Vorstellung des Filmprojektes „Unsere Dorfschule“

---

## 5a. Antrag zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget

<b>Projekttitle</b>	<b>Förderung der Ladeinfrastruktur für ein E-Carsharing-Vorhaben in Klixbüll (E-Carsharing Klixbüll)</b>	
<b>Projektträger</b>	Gemeinde Klixbüll	
<b>Förderschw.</b>	Klimawandel & Energie	
<b>Projekthalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Gemeinde Klixbüll soll die Ladeinfrastruktur zum Betrieb eines <u>gemeinschaftlich</u> genutzten Elektroautos gefördert werden.</li> <li>- Dies umfasst neben den Ladesäulen auch den Erwerb der Buchungssoftware, der Schlüsseltresore, der Stromzählereinrichtungen, Hinweisschilder, nötigen Stromanschlüsse und Kennzeichnungen der Standflächen für das E-Fahrzeug.</li> <li>- Nutzer des Fahrzeuges werden Mitglied im „Dörpsmobil Klixbüll“, einer Sparte des Dörpscampus Klixbüll e.V.</li> </ul>	
<b>Projektziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lokale Nutzung von Windstrom zur Betankung von Elektro-Fahrzeugen</li> <li>- Einsparung von CO2-Emissionen</li> <li>- Reduzierung der Anzahl konventioneller Zweit- und Drittfahrzeuge</li> <li>- Steigerung und Stärkung des dörflichen Gemeinschaftssinns</li> </ul>	
<b>Umsetzungsj.</b>	2016	Projektbewertung durch RM: 17 (Förderquote: 75%)
<b>Kosten</b>	27.370,- € brutto	<b>Förderung:</b> 17.250,- €

# Standorte der geplanten E-Ladesäulen in Klixbüll



## 5a. Antrag zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget

<b>Projekttitle</b>	<b>Energetische und klimatische Voruntersuchung ausgewählter kommunaler Liegenschaften im Amt Südtondern (Voruntersuchung Klimaschutz)</b>	
<b>Projekträger</b>	Amt Südtondern	
<b>Förderschw.</b>	Klimawandel & Energie	
<b>Projekinhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es soll der energetische Zustand von drei typisch kommunalen Gebäudetypen am Beispiel der Grundschule/ Achtrup, Feuerwehrgerätehaus/Enge-Sande, Dorfgemeinschaftshaus/ Dagebüll überprüft werden, ebenso wie die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie in den entsprechenden Ortsteilen.</li> <li>- Zugleich soll mit der Voruntersuchung die Einführung eines EDV-gestützten Liegenschaftsmanagementsystems vorbereitet werden.</li> <li>- Ergebnisse der Untersuchung sollen auf der Bürgermeisterversammlung am 11.Juli 2016 vorgestellt werden.</li> <li>- Anschließend wird das Amt Südtondern über die Beauftragung eines umfassenden „Klimaschutzteilkonzepts“ abstimmen.</li> </ul>	
<b>Projektziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Detailanalyse zum Ist-Zustand der Referenzgebäude</li> <li>- Vorbereitung der Beantragung eines „Klimaschutzteilkonzepts“</li> </ul>	
<b>Umsetzungsj.</b>	2016	Projektbewertung durch RM: 10 (Förderquote: 55%)
<b>Kosten</b>	17.850,- € brutto	<b>Förderung:</b> 8.250,- €

## 5a. Antrag zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget

<b>Projekttitel</b>	<b>Sportentwicklungsplanung Bredstedt</b>	
<b>Projekträger</b>	Stadt Bredstedt	
<b>Förderschw.</b>	Nachhaltige Daseinsvorsorge	
<b>Projekinhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung einer benutzerorientierten Sport-, Spiel- &amp; Bewegungsraumplanung               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bestandsanalyse: Sportverhalten der Bürger, Situation der Sportvereine und der sportbezogenen Infrastruktur in Bredstedt &amp; Umgebung</li> <li>- Bedarfsanalyse bezogen auf organisierten und nicht organisierten Sport</li> <li>- Konkretisierung der Leitbilder für die Bereiche Sport &amp; Bewegung</li> <li>- Analyse von neuen Kooperationen zwischen Vereinen und Stadt</li> <li>- Handlungsempfehlungen &amp; Endbericht</li> </ul> </li> </ul>	
<b>Projektziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Attraktive Gestaltung der Sport- &amp; Freizeitangebote für Einwohner &amp; Touristen</li> <li>- Förderung der Gesundheitsvorsorge</li> <li>- Erschließen vernetzter Bewegungsräume und Realisation neuer sozialraumorientierter Sportangebote für verschiedene Nutzergruppen</li> <li>- Erhöhung der Lebensqualität in Bredstedt &amp; der umliegenden Gemeinden</li> <li>- Kooperative Zusammenarbeit mit umliegenden Gemeinden / Vereinen</li> </ul>	
<b>Umsetzungsj.</b>	2016/2017	Projektbewertung durch RM: 13 (Förderquote: 55 %)
<b>Kosten</b>	27.246,84 € brutto	<b>Förderung:</b> 12.593,08 € (plus 9.000 € Sportförderung SH)

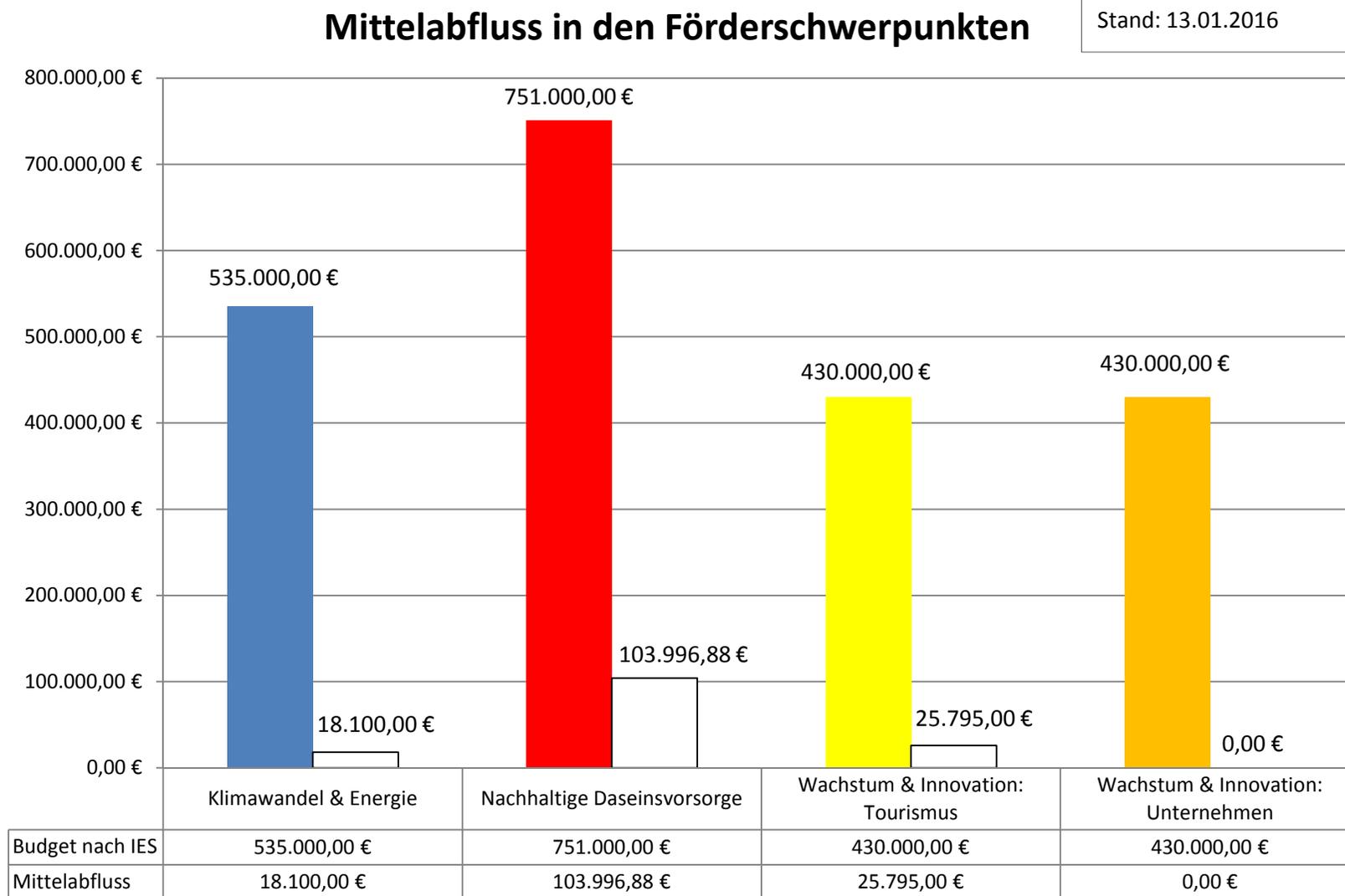
## 5a. Antrag zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget

---

### Öffentliche Kofinanzierung privater Projekte

- Förderung privater Projekte:
  - 80 % EU-Gelder,
  - 20 % öffentliche Kofinanzierung
- Jährliches Regionalbudget zur öffentlichen Kofinanzierung privater Projekte:
  - 30.000 €, davon
    - 15.000 € von den Ämtern Südtondern und Mittleres NF
    - 15.000 € vom Land SH (jährliche Verausgabung und Abrechnung)
- Bisher beantragte Mitteln aus dem Regionalbudget
  - Landesmittel: 5.544,41 €, davon
    - Projekt „Westküsten-Gruppen-Portal“: 1.644,41
    - Projekt „Schnellader Niebüll“: 3.900,- €
  - Kommunale Mittel: 10.000 €, davon
    - Projekt Kunstrasenplatz: 10.000 €

## 5a. Antrag zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget



## 5b. Beschlussfassung über Projektanträge

---

- Projektbewertungen
- Diskussion
- Beschluss

## 6. Bericht aus den Kernthemen

---

### **Netzwerkarbeit im Kernthema „Kooperationsräume zur Sicherung der Daseinsvorsorge“**

- Netzwerktreffen der Gemeindegemeinder in der AktivRegion NF Nord
  - Halbjährliche Austauschtreffen
  - 3. Treffen am 13. April 2016, 15:30 h im Amt Südtondern
  - TOP:
    - Austausch – Was gibt es Besonderes aus der Arbeit seit dem letzten Treffen zu berichten?
    - Pflegestärkungsgesetz – Ulrike Petersen vom Gesundheitsamt des Kreises NF
    - Wohnen im Alter – ebenfalls Ulrike Petersen
    - Weiteres Vorgehen: Welche Inhalte sollen gemeinsam weiter entwickelt werden?

## 6. Bericht aus den Kernthemen

---

### **Netzwerkarbeit im Kernthema „Nachhaltiger Natur-, Kultur- Regional- und Qualitätstourismus“**

- AK Tourismus der NFT GmbH mit der AktivRegion NF Nord
  - Treffen: 16.2.2016, Klanxbüll
    - TOP: Projektentwicklung – Bildung von Projektgruppen
      - Schietwetterbroschüre
      - Wildcampingplätze für Radfahrer und Wanderer
      - Entschleunigungsweg
      - Ggf. Planung eines jährlichen Forums für touristische Akteure
  - Nächstes Treffen: 18.5.2016, NEG Niebüll
    - TOP: Weiterentwicklung der Projektideen, Austausch Aktuelles

## 6. Bericht aus den Kernthemen

### Kernthemenübergreifende Netzwerkarbeit im Bildungsbereich

- Netzwerk Bildung Nord
  - TOP beim 22. Treffen 17.3.2016 im Dörps-Campus Klixbüll
    - Vorstellung des Dörps-Campus Klixbüll
    - Sachstand AktivRegion
    - Vernetzung: Kurze Berichte aus den nordfr. Bildungsinitiativen in NF Nord
    - Planung der Bildungskonferenz „Interkulturelle Kompetenz“
    - Vorstellung und Diskussion aktueller Bildungsthemen
    - Projektbesprechungen
      - Vorstellung des Projektes „Bildung suchen & finden / Bildungsportal Nordfriesland der Kreishandwerkerschaft“
      - Besprechung des Projekts „Plakat Außerschulische Lernorte“



## 6. Bericht aus den Kernthemen

### Kernthemenübergreifende Netzwerkarbeit im Bildungsbereich

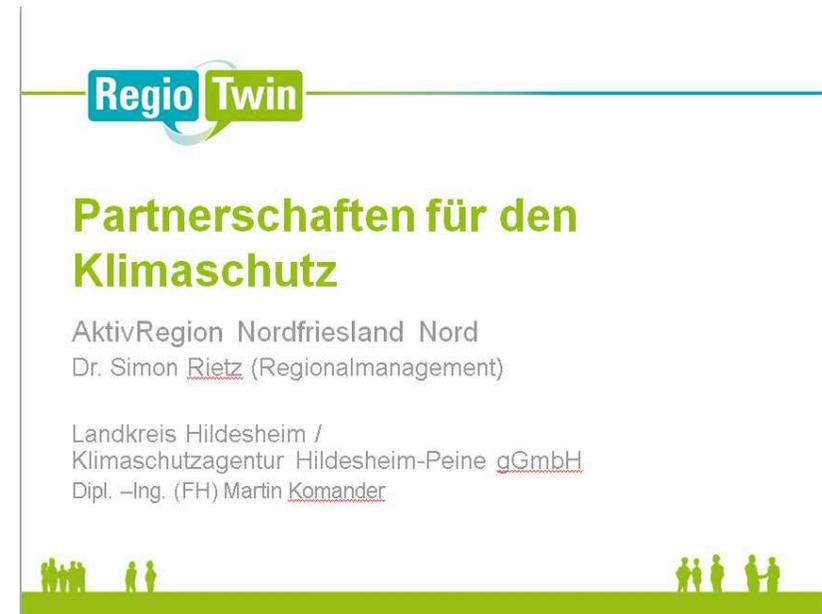
- Kreisweite Bildungskonferenz „Interkulturelle Kompetenz“ am 26.5.2016 im CJK
  - Ab 16:30 h Stehcafé zum Ankommen
  - 17.00 h Begrüßung durch Peter Martensen, Moderation durch Friedemann Magaard
  - 17:10 h Projektvorstellungen (3 Projekte à 10 Min.)
    - Schülerprojekt der Beruflichen Schulen Husum mit SPA-/Erzieherfachschülern
    - Schülerpaten der Friedrich-Paulsen-Schule für Freizeitgestaltung mit gleichaltrigen Unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden
    - NN
  - 17:50 h Impulsreferat von Susanne Baum „ Ehrenamt zwischen Erfüllung und Überlastung“
  - 18:10 h Pause und Austausch in Murmelgruppen „Was nehme ich mit?“ an Stehtischen und Möglichkeit der Fragen an die Projektler an den Projekt-Stehtischen
  - 18:40 h Moderation durch Friedemann Magaard: „Was nehme ich mit?“ – Fragen ans Publikum
  - 18:45 h Impulsreferat , Übungen und Rollenspiele mit Jürgen Schlicher
  - 21:25 h Abschlussworte



## 6. Bericht aus den Kernthemen

### Netzwerkarbeit im Kernthema „Intelligente Energieverwendung und –produktion ausbauen, darstellen und kommunizieren“

- **2./3.Februar = Status-Workshop des RegioTwin-Programms in Frankfurt**
  - Gemeinsame Präsentation mit unserem Partner (Landkreis Hildesheim)
    - AktivRegion (mit eE4mobile) vertreten auf dem Elektromobilitätstag in Hildesheim Ende Mai 2016
    - Abschlussveranstaltung in Berlin auf der „Woche der Umwelt“ im Juni 2016
  
- **15./16.März = Forum „Regionen stärken, Klima schützen – mit Energie!“ der „Deutschen Vernetzungsstelle für ländliche Räume“ (DVS)**
  - Forumsteilnahme zum Thema Nahwärmenetze im ländlichen Raum; Referent Peter Bielenberg (Energie Manufaktur Nord, Husum)



## 6. Bericht aus den Kernthemen

### Netzwerkarbeit im Kernthema „Intelligente Energieverwendung und –produktion ausbauen, darstellen und kommunizieren“

- **21.März = 17. Treffen der Steuerungsgruppe Energie**
  - U.a. mit Vorträgen der NAH.SH (Mobilität der Zukunft) und der Fa. Get2energy
- **Hinweis: Das von der AktivRegion mit 10.000,- € geförderte Projekt „eE4home“ der Beruflichen Schule des Kreises NF in Niebüll hat beim „Deutschen Klimapreis“ der Allianz Umweltstiftung einen Anerkennungspreis in Höhe von 1.000,- € gewonnen**

Allianz  
Umweltstiftung 

Information zu den Gewinnerschulen des Deutschen Klimapreises der Allianz Umweltstiftung 2016

#### **Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland gewinnt 1.000 Euro beim Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung**

Über 150 Schulen aus ganz Deutschland hatten sich um den Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung beworben, 20 von ihnen haben es in die Endrunde geschafft. Eine Jury wählte daraus die fünf Gewinner, die sich über ein Preisgeld von jeweils 10.000 Euro freuen dürfen. Die 15 übrigen Schulen erhalten Anerkennungspreise von jeweils 1.000 Euro – darunter auch die Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll.

## 7. Bericht aus dem Handlungsfeld Fisch

---

### **Auftakttreffen der FLAG Nordfriesland Nord am 11. April 2016 in Niebüll**

- **Budget der FLAG pro Jahr 40.000,- EUR (läuft bis 2020)**
- **Aktuelles Budget: 120.000,- EUR (aus 2014, 2015 & 2016)**
- **85% Förderquote + 15% Kofinanzierung durch die Gemeinden Dagebüll/Ockholm**
- **Pool-Topf (S-H weit) für „Großprojekte“ (aktuell 1,2 Mio EUR)**
- **Sammlung erster Projektideen**
  - Ausbau einer Verkaufsterrasse am Schleusenhaus in Schlüttsiel zur Direktvermarktung von Krabben
  - Einrichtung von Marktständen/Verkaufsständen zur Direktvermarktung von Muscheln/Fisch in Dagebüll (eingebunden in die Maßnahme „Ausbau Deichtorplatz“ (2017))
  - Machbarkeitsstudie „Binnenhafen Schlüttsiel“
- **Nächstes Treffen vermutlich Mitte Juli oder nach den Sommerferien**

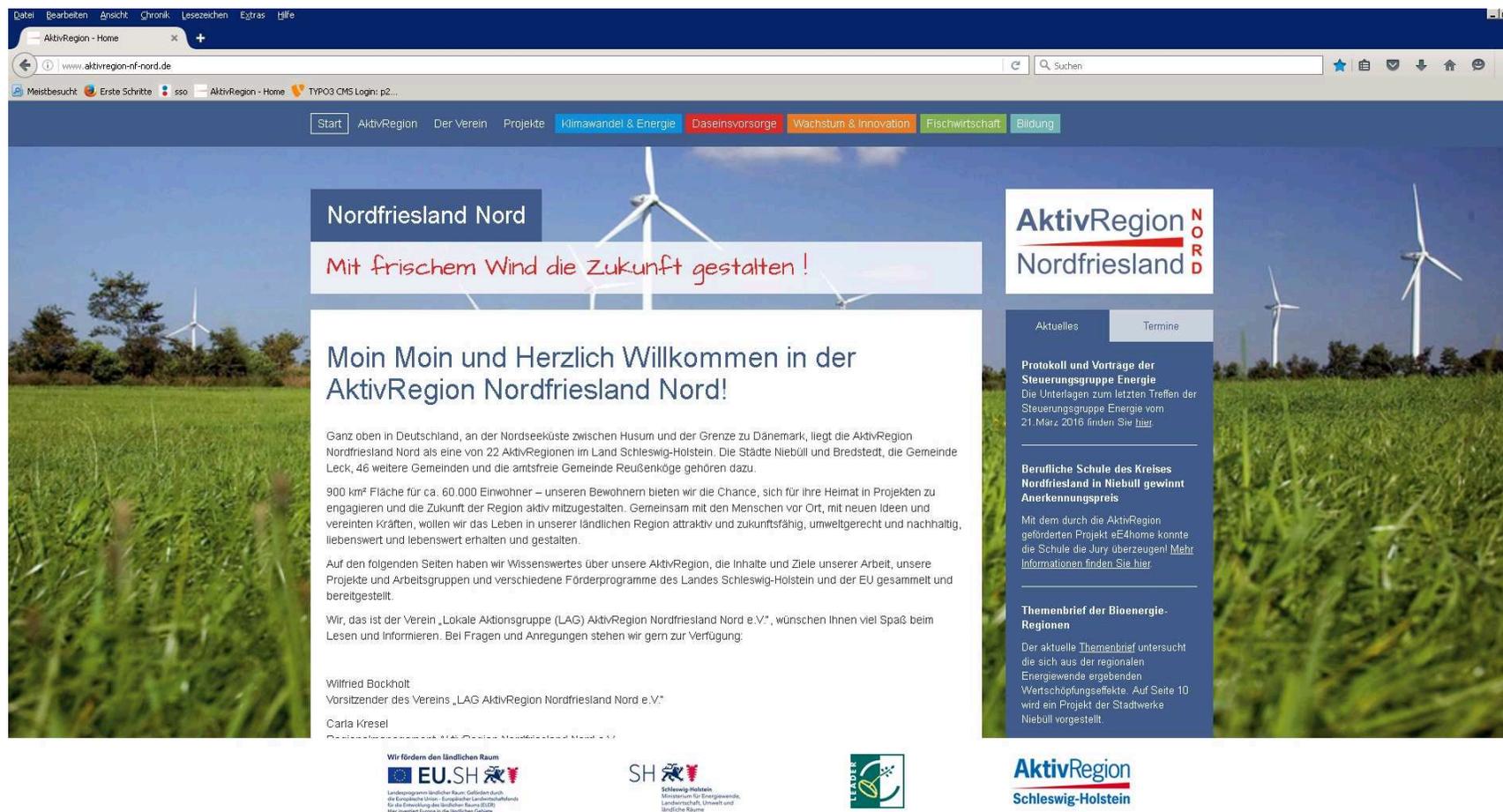
### **13. April 2016 = Offizielles Informationstreffen zu FLAGs und dem EMFF im MELUR (Kiel)**

- **Teilnehmer Heinke Nissen & Simon Rietz**



## 8. Öffentlichkeitsarbeit

- **Aktualisierung der Homepage**



## 9. Verschiedenes, Termine

---

### **Projektidee: Klima-Sparbuch der AktivRegion Nordfriesland Nord (gemeinsam mit dem oekom Verlag)**

- Mittel der Bürgerkommunikation und Umweltbildung
- Stärkung des „Wir-Gefühls“
- Vorstellung von Unternehmen und nachhaltiger, regionaler „Wirtschaft“

### **Aufbau**

- Editorial (Grußworte, Einführung)
- Klimaspertipps
- Gutscheine
  - Kategorien:
    - Gesünder essen und genießen
    - Bewusster leben und konsumieren
    - Nachhaltig unterwegs im Auto und auf Reisen
    - Grüner und schöner wohnen
    - Ökologischer bauen und renovieren
    - Kunst der Küste
    - Leben am Meer

## 9. Verschiedenes, Termine

---

### **Projektidee: Klima-Sparbuch der AktivRegion Nordfriesland Nord**

- Kosten bei 112 S. und einer Auflage von 10.000 Stück ca. 30.680 € netto (+ 7% USt.)
- Gutscheinepartner zahlen keinen direkten Beitrag (da sie ihren Beitrag in Form der Gutscheine beisteuern)
- Querfinanzierung über Anzeigen regionaler Unternehmen (Stadtwerke, Bank & Sparkasse, etc.). Nach Einschätzung des Verlages können hier Mittel in Höhe von bis zu 10.000 € eingeworben werden.
- Unternehmen werden vom Verlag akquiriert
- Regionale Wünsche/Besonderheiten fließen ein, Mitarbeit des Regionalmanagements teilweise notwendig („Türöffnerschreiben“)
- Buch kann verkauft (z.B. 3,95 €) oder kostenlos verteilt werden
- Umsetzung in zahlreichen Städten (München, Stuttgart,...) und Regionen (Rheinhessen, Emsland, ...)

## 9. Verschiedenes, Termine

---

### ▪ **Terminplanung 2016 – LAG-Vorstand**

- 2. Dienstag/ Monat pro Quartal
- Gf. Vorstand
  - 12.7.2016, 14-16 Uhr, Bredstedt
  - 11.10.2016, 14-16 Uhr, Niebüll
- erw. LAG-Vorstand:
  - 12.7.2016, 16-18 Uhr, Bredstedt
  - 11.10.2016, 16-18 Uhr, Niebüll